

25.11.2024
online

[jetzt anmelden](#)

Compliance-Management und Good Governance im öffentlichen Sektor

Rechtliche Grundlagen | Compliance-Verstöße | Risikofelder | Bausteine Compliance-Management | Aufgaben Compliance Officer | Corporate Governance | Kodizes | Umsetzungsbeispiele



Oliver Kühl

Referat Wirtschafts- und Mittelstandspolitik, Handwerk
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes
Schleswig-Holstein

Carolin Ebke

Rechtsanwältin, Counsel
CMS Hasche Sigle Partnerschaft von Rechtsanwälten und
Steuerberatern mbB



Während privatwirtschaftliche Unternehmen bereits häufig Compliance-Management-Systeme etabliert haben, sind Compliance-Beauftragte im öffentlichen Sektor eher selten zu finden. Oft wird damit argumentiert, dass die öffentliche Verwaltung durch Artikel 20 Absatz 3 des Grundgesetzes per se an Gesetze, Vorschriften und Anweisungen gebunden sei und dadurch automatisch regeltreu handle. Dies ist in der Realität jedoch nicht immer zutreffend. Ein Beispiel für Regeluntreue sind zum Beispiel die Korruption bei der Auftragsvergabe von öffentlichen Projekten oder der diskussionsfördernde Verbrauch von Haushaltsmitteln. Auch die zuständigen Prüfbehörden prüfen nicht immer wirksam. Gleichzeitig werden die Compliance-Anforderungen durch die zunehmende Komplexität und der Druck der Bevölkerung bei steigenden Steuern höher. Um die Reputation von Einrichtungen nicht zu gefährden, ist es sinnvoll, eine Compliance-Kultur zu etablieren und Risiken proaktiv zu minimieren.

Dieses eintägige Praxisseminar bietet den Teilnehmenden einen Überblick über die Grundlagen und den Aufbau eines Compliance-Management-Systems. Sie lernen die rechtlichen Rahmenbedingungen, die Vorteile eines CMS sowie die Konsequenzen bei Verstößen kennen. Sie erfahren, welche wichtigen Risikofelder es gibt und wie ein CMS aufgebaut wird. Außerdem werden die Aufgaben und Pflichten eines Compliance-Beauftragten vorgestellt.

Am Nachmittag werden die relevanten Kodizes und Standards für die öffentliche Verwaltung erläutert. Anhand von Praxisbeispielen werden zum Beispiel Möglichkeiten der Risikominimierung, der Kommunikation und der Verbesserung des CMS veranschaulicht. Am Ende des Seminars wird es Raum zur gemeinsamen Abschlussdiskussion mit beiden Referierenden geben.



Inhaltsübersicht

- Einführung zum Compliance Management in der öffentlichen Hand
- Rechtliche Grundlagen
- Auswirkungen bei Compliance-Verstößen
- Inhalte eines Compliance Managements
- Bausteine des Compliance Managements
- Wichtige Compliance-Risikofelder
- Die Rolle des Compliance Officer
- Aufgaben, Rechte, Pflichten und Risiken eines Compliance Managers
- Umgang mit behördlichen Ermittlungsverfahren
- Corporate Governance und Compliance
- Regelungen zur Compliance in Kodizes
- Grundelemente eines Systemansatzes
- Anforderungen und Umsetzungsbeispiele im Überblick
- Praxisbeispiele für einzelne Handlungsfelder
- Von der Compliance-Kultur bis zur Compliance-Verbesserung



08:45

Login

09:00

Begrüßung und Vorstellungsrunde

- Gemeinsame Vorstellungsrunde
- Erwartungen und Zielsetzung

09:15

Einführung zum Compliance Management in der öffentlichen Hand

- Definition und Bedeutung
- Rechtliche Grundlagen
- Gestaltung eines Compliance Managements
- Vorteile eines wirksamen Compliance Managements
- Auswirkungen von Compliance-Verstößen

10:00

Inhalte eines Compliance Managements

- Bausteine des Compliance Managements
- Wichtige Compliance-Risikofelder

10:45

Kaffeepause

11:45

Die Rolle des Compliance Officer

- Aufgaben, Rechte, Pflichten und Risiken eines Compliance Managers
- Umgang mit behördlichen Ermittlungsverfahren



12:00

Corporate Governance und Compliance

- Regelungen zur Compliance in Kodizes
- Empfehlungen des Musterkodex zur Compliance

12:45

Mittagspause

13:45

Grundelemente eines Systemansatzes

- Relevante CMS-Standards für den öffentlichen Sektor
- Anforderungen und Umsetzungsbeispiele im Überblick

14:30

Praxisbeispiele für einzelne Handlungsfelder (I)

- Compliance-Kultur im öffentlichen Sektor
- Eckpunkte für Ziele, Organisation und Risiken

15:15

Kaffeepause

15:30

Praxisbeispiele für einzelne Handlungsfelder (II)

- Compliance-Programm zur Minimierung von Risiken
- Compliance-Kommunikation für präventives Handeln
- Compliance-Verbesserung durch regelmäßigen Input

16:15

Zusammenfassung und Diskussion

Nutzen Sie die Gelegenheit, mit beiden Referenten über offene Fragen und Erkenntnisse zu diskutieren.

16:45

Ende des Seminars



Oliver Kühl

Oliver Kühl ist im Referat für Wirtschafts- und Mittelstandspolitik im Wirtschaftsministerium des Landes Schleswig-Holstein tätig. Zuvor hat er das Compliance Management am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein geleitet. Zudem hat er mehrere Aufsichtsratsmandate erfolgreich wahrgenommen. Durch verschiedene Tätigkeiten im Wirtschaftsministerium, Finanzministerium und Universitätsklinikum Schleswig-Holstein verfügt er über umfangreiche Erfahrungen im Umgang mit öffentlichen Unternehmen, Corporate Governance und Compliance. Seine Kenntnisse gibt er seit vielen Jahren an verschiedenen Aus- und Fortbildungseinrichtungen weiter.



Carolin Ebke

Carolin Ebke ist Rechtsanwältin im Bereich Compliance und als Counsel bei CMS Deutschland in München tätig. Sie berät private und öffentlich-rechtliche Unternehmen in sämtlichen Compliance-Fragestellungen. Hierbei unterstützt sie Unternehmen sowohl bei der Durchführung von Compliance-Risikoanalysen als auch bei der Entwicklung und Einführung von Compliance Management Systemen. In diesem Rahmen führt sie regelmäßig Compliance-Schulungen durch. Ein weiterer Tätigkeitsschwerpunkt liegt in der Durchführung von internen Ermittlungen zur Aufklärung und Aufarbeitung von Compliance-Verstößen.

Zielgruppe – An wen richtet sich dieses Seminar?

Das Intensiv-Praxisseminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus öffentlichen Unternehmen und Aufsichtsbehörden, Compliance-Beauftragte, Fachkräfte im Beteiligungsmanagement sowie alle Personen, die mit Compliance-Fragestellungen befasst sind, beispielsweise aus den Bereichen::

- Compliance
- Beteiligungsmanagement und -Verwaltung
- Haushaltsreferat
- Verwaltung, Zentrale Dienste
- Amtsleitung
- Organisation
- Finanzsteuerung, Finanzverwaltung
- Controlling, Steuerung
- Kämmerei
- Rechnungswesen
- Buchhaltung
- Interne Revision
- Justizariat, Rechtsabteilung

Die Inhalte des Seminars sind relevant für öffentliche Institutionen und öffentliche Unternehmen wie:

Städte, Landkreise, Kommunen und Verbandsgemeinden, Ministerien auf Bundes- und Landesebene, nachgeordnete Behörden und Betriebe von Bund und Ländern, Unternehmen der öffentlichen Hand und Betriebe gewerblicher Art (BgA), gemeinnützige und kirchliche Einrichtungen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften, Universitäten, Universitätskliniken, Fachhochschulen sowie Forschungseinrichtungen, Verbände und Verbandsgemeinschaften, Kammern, Landesförderbanken, Staatskanzleien sowie Einrichtungen und Organisationen, die unter das Vergaberecht fallen.



Termine:

25.11.2024

VERANSTALTUNGSORT:

online

TEILNAHMEGEBÜHR:

Online-Teilnahme: 427,- Euro zzgl. MwSt.

Details zur Anmeldung unter www.fortbildungskampagne.de/anmeldung

DIE TEILNAHMEGEBÜHR BEINHALTET:

- Schulungsunterlagen (digital)
- Teilnahmezertifikat

ANMELDUNG:

Bitte verwenden Sie zur Anmeldung unser Online-Anmeldeformular unter: www.fortbildungskampagne.de/anmeldung

KONTAKT FÜR RESERVIERUNGEN UND BUCHUNGEN:

Haben Sie Fragen zum Seminar oder zu Reservierungen und Buchungen?

Schreiben Sie uns einfach eine Email oder rufen Sie uns unter der folgenden Rufnummer an:

Email: team@fortbildungskampagne.de | Telefon: +49 (0) 30 89 56 27 16

TEILNAHME- UND STORNIERUNGSKONDITION (AUSZUG):

Die verbindliche Anmeldung erfolgt über unser Online-Anmeldeformular und wird durch Zusendung einer Anmeldebestätigung sowie der Rechnung bestätigt. Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, bereits gezahlte Beträge werden erstattet. Bei kurzfristiger Stornierung oder beispielsweise krankheitsbedingter Abwesenheit ist die Benennung eines Ersatzteilnehmers jederzeit möglich. Sofern sich kein Ersatzteilnehmer findet, kann nach Absprache ein Gutschein ausgestellt werden, der zur Teilnahme an einem Nachfolgetermin oder einem ähnlichen Seminar berechtigt. Bitte beachten Sie unsere AGB, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können: www.fortbildungskampagne.de/agb

DATENSCHUTZHINWEISE:

Wir weisen darauf hin, dass Sie die Verwendung Ihrer Daten gemäß unserer Datenschutzbestimmungen durch eine Nachricht an datenschutz@fortbildungskampagne.de selbstverständlich jederzeit widerrufen können. Bitte beachten Sie unsere Datenschutzbestimmungen, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können:

www.fortbildungskampagne.de/privacy

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ BEI ONLINE-TEILNAHME:

Details zur technischen Umsetzung der Online-Teilnahme erhalten Sie im Anschluss an Ihre Anmeldung. Ein wirksamer Auftragsverarbeitungsvertrag mit dem technischen Dienstleister liegt vor. Durch die Fortbildungskampagne als Veranstalter erfolgt während der Online-Teilnahme keine Speicherung von schriftlichen, akustischen oder visuellen Daten der Teilnehmenden. Eine temporäre Protokollierung des Chat-Verlaufes einer Online-Veranstaltung wird binnen zwei Arbeitstagen nach der Veranstaltung gelöscht. Bitte beachten Sie, dass Sie im Rahmen Ihrer Online-Teilnahme möglicherweise unfreiwillig Daten und Informationen übertragen, etwa durch weitere Personen in Ihrem Raum. Eine mögliche Übertragung derartiger Informationen liegt in Ihrem Verantwortungsbereich.